1. Lagebericht

1.1. Bericht über den Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Lage

Die Gesellschaft KEOB Fliesen GmbH ist im Geschäftsbereich "Fliesen und Naturstein samt Verlegung und Handel" tätig. Damit umfasst sind ebenso sämtliche zur Verlegung von Fliesen und Natursteinen zugehörige Nebenleistungen von Untergrundvorbereitungen wie Abdichtung im Innen- und Außenbereich bis zur Entwässerung und Entkopplung. Professionelle Abwicklung und termingerechte Ausführung stellen eine hohe Kundenzufriedenheit sicher und sind ausschlaggebend für den wirtschaftlichen Erfolg der KEOB Fliesen GmbH.

Die KEOB Fliesen GmbH blickt auf einen guten Geschäftsverlauf im Wirtschaftsjahr 2024/25 zurück. Eine Gesamtbetrachtung von Vermögens-, Finanz- und Ertragslage ergibt im abgelaufenen Geschäftsjahr ein sehr positives Gesamtbild. Die Geschäftsentwicklung im Jahr 2024/25 hat die Erwartungen der Unternehmensleitung erfüllt. Die turbulente wirtschaftliche Lage ist auch in unserer Branche spürbar, wobei die Auftragslage für das kommende Wirtschaftsjahr als solide einzustufen ist.

Bericht über die Zweigniederlassungen

Es bestehen keine Zweigniederlassungen der Gesellschaft.

Finanzielle und nicht finanzielle Leistungsindikatoren

Im Wirtschaftsjahr 2024/25 erzielte die KEOB Fliesen GmbH ein Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) in Höhe von 4,9 Mio € (im Vorjahr: 3,6 Mio €). Dies entspricht einer EBIT-Marge (EBIT zu Umsatzerlöse) von 15,8 % (im Vorjahr: 10,8 %). Die Finanzierung der Investitionstätigkeit und des Wachstums der KOEB Fliesen GmbH erfolgt ausschließlich durch Eigenmittel, das Unternehmen ist damit weitgehend unabhängig vom Zinsrisiko. Dies wirkt sich positiv auf das Finanzergebnis aus.

Die Vermögenslage ist durch eine sehr gute Eigenkapitalausstattung gekennzeichnet - das Eigenkapital im aktuellen Geschäftsjahr beläuft sich abzüglich einer durchgeführten Gewinnausschüttung iHv 8,8 Mio EUR auf 3,8 Mio € (im Vorjahr: 8,8 Mio €). Die Eigenkapitalquote (Eigenkapital/Gesamtkapital) beträgt 25,0% (im Vorjahr: 40,9%).

Im Folgenden soll ein kurzer Überblick über die Entwicklung der Vermögenslage gegeben werden:

Vermögenslage

	28.02.2025 TEUR	29.02.2024 TEUR	+/- TEUR	%
kurzfristiges Umlaufvermögen				
Vorräte	1.933	3.506	-1.572	-44,8
Lieferforderungen	2.929	4.062	-1.133	-27,9
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	5.960	11.716	-5.756	-49,1
sonstige Forderungen	253	219	34	15,5

flüssige Mittel	3.515	1.604	1.911	119,2
Rechnungsabgrenzungsposten	12	25	-13	-51,1
	14.602	**21.131**	**-6.529**	**-30,9**
kurzfristiges Fremdkapital				
kurzfristige Rückstellungen	5.920	3.671	2.248	61,2
erhaltene Anzahlungen	404	1.143	-739	-64,6
Lieferverbindlichkeiten	995	1.242	-247	-19,9
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2.234	1.550	684	44,1
sonstige Verbindlichkeiten	1.235	1.485	-250	-16,9
Rechnungsabgrenzungsposten	2	4	-2	-58,6
	10.788	**9.095**	**1.694**	**18,6**
Working Capital (Netto-Umlaufvermögen)	**3.814**	**12.036**	**-8.223**	**-68,3**
Anlagevermögen				
Immaterielles Vermögen	2	2	0	-13,3
Sachanlagen	470	468	3	0,5
	472	**470**	**2**	**0,5**
langfristiges Umlaufvermögen				
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	**145**	**33**	**113**	**346,7**
langfristiges Fremdkapital				
langfristige Rückstellungen	18	2.938	-2.920	-99,4
Lieferverbindlichkeiten	569	697	-128	-18,4
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1	0	1	k. A.
sonstige Verbindlichkeiten	27	39	-12	-30,8
	615	**3.673**	**-3.059**	**-83,3**
Reinvermögen (Eigenkapital)	**3.817**	**8.866**	**-5.049**	**-57,0**
Stammkapital	**35**	**35**	**0**	**0,0**
Bilanzgewinn	**3.766**	**8.813**	**-5.046**	**-57,3**
Investitionszuschüsse	**16**	**18**	**-2**	**-13,2**
Summe Eigenkapital	**3.817**	**8.866**	**-5.049**	**-57,0**
Summe Fremdkapital	**11.403**	**12.768**	**-1.365**	**-10,7**
Bilanzsumme	**15.220**	**21.633**	**-6.414**	**-29,7**

Finanzlage

Die Veränderung des Finanzmittelbestandes zwischen 01.03.2024 und 28.02.2025 beträgt 1,9 Mio € (Vorjahr: 0,5 Mio €).

Der Netto-Geldfluss aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit beträgt 10,5 Mio € (im Vorjahr: 0,4 Mio €).
Der Netto-Geldfluss aus der Investitionstätigkeit beträgt 0,2 Mio € (im Vorjahr: 0,1 Mio €).

Der Netto-Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit beträgt -8,8 Mio € (im Vorjahr: 0,0 Mio €).

Der Cashflow wurde nach der überarbeiteten AFRAC-Stellungnahme 36 berechnet.

	2024/2025 TEUR	2023/2024 TEUR
Ergebnis vor Steuern	**4.854**	**3.579**
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Vermögensgegenstände des Bereichs Investitionstätigkeit		
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	124	176
Auflösung Investitionszuschüsse	-2	-2
	4.975	**3.753**
Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Bereichs Investitionstätigkeit		
Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen (ohne Finanzanlagen)	-11	-43
Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen (ohne Finanzanlagen)	0	0
Verluste aus dem Abgang von Finanzanlagen und sonstigen Finanzinvestitionen	0	0
	-11	**-43**
Beteiligungserträge, Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens sowie sonstige Zinsen und ähnliche Erträge/Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-313	-171
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2	8
	-311	**-163**
Netto-Geldfluss aus dem betrieblichen Ergebnis	**4.653**	**3.547**
Zunahme/Abnahme der Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva		
Vorräte	1.572	1.090
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.020	-1.081
Forderungen gegenüber verbundenen bzw beteiligten Unternehmen	5.756	-4.536
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	-34	-102
aktive Rechnungsabgrenzungsposten	13	5
	8.327	**-4.624**
Zunahme/Abnahme von Rückstellungen		
Rückstellungen für Abfertigungen und Pensionen	0	0
sonstige Rückstellungen	-589	1.654
	-589	**1.654**
Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-375	-132
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	74	-472
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	-739	614
sonstige Verbindlichkeiten	-262	-94

passive Rechnungsabgrenzungsposten	-2	-4
	-1.304	**-88**
Netto-Geldfluss aus der betrieblichen Tätigkeit vor Steuern	**11.087**	**489**
Zahlungen für Ertragsteuern		
Steuern vom Einkommen	-1.100	-853
sonstige Forderungen aus Ertragsteuerverrechnung	0	0
aktive / passive latente Steuern	6	9
Ertragsteuerrückstellungen	-89	-43
Steuerumlage	611	845
sonstige Verbindlichkeiten aus Ertragsteuerverrechnung	0	0
	-572	**-42**
Netto-Geldfluss aus der betrieblichen Tätigkeit	**10.515**	**447**
Einzahlungen aus Anlagenabgang (ohne Finanzanlagen)		
Erlös aus Anlagenverkauf (mit Gewinn)	11	52
Erlös aus Anlagenverkauf (mit Verlust)	0	8
	11	**60**
Auszahlungen für Anlagenzugang (ohne Finanzanlagen)		
Zugänge lt Anlagenspiegel	**-126**	**-136**
Investitionszuschüsse	**0**	**0**
Einzahlungen aus Beteiligungs-, Zinsen- und Wertpapiererträgen		
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	**313**	**171**
Auszahlungen aus Beteiligungen	**0**	**0**
Netto-Geldfluss aus der Investitionstätigkeit	**198**	**95**
Einzahlungen von Eigenkapital	**0**	**0**
Gewinnausschüttungen	**-8.800**	**0**
Auszahlungen für Zinsen und ähnliche Aufwendungen	**-2**	**-8**
Netto-Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	**-8.802**	**-8**
zahlungswirksame Veränderung der Zahlungsmittel	**1.911**	**533**
Zahlungsmittel am Beginn der Periode	**1.604**	**1.071**
Zahlungsmittel am Ende der Periode	**3.515**	**1.604**

Ertragslage

	2024/2025 TEUR	2023/2024 TEUR	+/- TEUR	%
Umsatzerlöse	30.767	33.321	-2.553	-7,7
Bestandsveränderungen	-2.675	-2.110	-565	26,8
Betriebsleistung	**28.092**	**31.211**	**-3.119**	**-10,0**
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Leistungen				
Materialaufwand	7.605	8.210	-604	-7,4
Aufwendungen für bezogene Leistungen	6.110	6.494	-384	-5,9
Skontoerträge, Boni, Rabatte	-760	-759	-1	0,2
	12.955	13.945	-989	-7,1
Rohertrag I	**15.137**	**17.266**	**-2.129**	**-12,3**
Personalaufwand				
Löhne	4.429	4.869	-440	-9,0
Gehälter	1.218	1.086	132	12,1
soziale Aufwendungen	3.193	3.388	-195	-5,8
davon Leistungen an betriebliche Vorsorgekassen	17	17	0	2,7
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	3.100	3.280	-180	-5,5
	8.840	9.343	-503	-5,4
Rohertrag II	**6.297**	**7.923**	**-1.626**	**-20,5**
sonstige betriebliche Erträge	491	240	251	104,5
sonstige betriebliche Aufwendungen	2.121	4.571	-2.450	-53,6
Finanzerträge				
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	313	171	142	83,2
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	**4.980**	**3.763**	**1.217**	**32,4**
Abschreibungen	124	176	-52	-29,7
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	**4.856**	**3.586**	**1.269**	**35,4**
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2	8	-5	-69,8
Ergebnis vor Steuern (EBT)	**4.854**	**3.579**	**1.275**	**35,6**
Steuern vom Einkommen	1.100	853	247	28,9
Jahresüberschuss	**3.754**	**2.726**	**1.028**	**37,7**

Umsatzrentabilität

Die Umsatzrentabilität entspricht dem Verhältnis aus Ergebnis vor Zinsen und Steuern und den Umsatzerlösen.

Berechnung:	2024/2025	2023/2024
Ergebnis vor Steuern (EBIT) x 100 / Umsatzerlöse	**15,78 %**	**10,76 %**

Eigenkapitalrentabilität

Die Eigenkapitalrentabilität ergibt sich aus dem Verhältnis des Ergebnis vor Steuern (Summe aus Z 8 und Z 11) zum Eigenkapital.

Berechnung:	2024/2025	2023/2024
Ergebnis vor Steuern (Summe aus Z 8 und Z 11) x 100 / Eigenkapital zum 28.2.2025	**127,69 %**	**40,45 %**

Gesamtkapitalrentabilität

Die Gesamtkapitalrentabilität ergibt sich aus dem Verhältnis des Ergebnisses vor Zinsen und Steuern zum Gesamtkapital.

Berechnung:	2024/2025	2023/2024
Ergebnis vor Zinsen und Steuern x 100 / Gesamtkapital zum 28.2.2025	**31,90 %**	**16,58 %**

1.2. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres

Trotz anhaltender herausfordernder wirtschaftlicher Rahmenbedingungen und der damit einhergehenden Auswirkung auf die Wirtschaftlichkeit der KEOB Fliesen GmbH befinden wir uns in der „glücklichen“ Lage, dass die Aufträge noch immer ohne wesentliche Verzögerungen bearbeitet werden können.

1.3. Bericht über die voraussichtliche Entwicklung und die Risiken der Gesellschaft

Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Für das Geschäftsjahr 2025/26 erwartet die KEOB Fliesen GmbH eine tendenzielle Marktberuhigung und moderate Wachstumschancen - es wird versucht, die gute Rentabililtät zu halten. Eine konkrete Abschätzung ist aber aufgrund der unsicheren Entwicklungen und politischen Entscheidungen derzeit nur schwer möglich.

Ungeachtet der dynamischen Marktentwicklung ist davon auszugehen dass das gute Umsatznivau gehalten werden wird können. Eine Entwicklung des Unternehmens in Richtung Nachhaltigkeit und Profitabilität wird angestrebt.

Wesentlicher Erfolgsfaktor des Unternehmens sind die Mitarbeiter. Die KEOB Fliesen GmbH beschäftgte im Geschäftsjahr 2024/25 durchschnittlich 146 Personen (im Vorjahr: 144 Personen). Um diese langfristig im Unternehmen zu halten, werden differenzierte Aus- und Weiterbildungsangebote sowie attraktive Prämiensysteme und Mitarbeiterbeteiligungen angeboten.

Wesentliche Risiken und Ungewissheiten

Risikofrüherkennungs- und Risikomanagement-System

Die KEOB Fliesen GmbH ist im Rahmen ihrer geschäftlichen Tätigkeit Risiken ausgesetzt, die untrennbar mit unternehmerischem Handeln verbunden sind. Die Risikopolitik der KEOB Fliesen GmbH zielt darauf ab, die vorhandenen Chancen optimal auszuschöpfen und Risiken nur dann einzugehen, wenn ihnen im Gegenzug die Chance auf eine entsprechende Wertsteigerung gegenübersteht. Im Rahmen einer grundlegenden Risikobegrenzung werden nur Risiken eingegangen, die mit anerkannten Methoden und Maßnahmen innerhalb unserer Organisation handhabbar sind.

Das Risikomanagement der KEOB Fliesen GmbH ist Bestandteil der Unternehmensführung und in die Gestaltung unserer Geschäftsprozesse eingebunden. Ein zielorientiertes Controlling sowie ein regelmäßiger Strategieabgleich sorgen dafür, dass bei unternehmerischen Entscheidungen Chancen und Risiken in einem ausgewogenen Verhältnis stehen und frühzeitig erkannt werden.

Allgemeines Konjunkturrisiko

Das allgemeine Konjunkturrisiko (= mögliche Absatzschwankungen) in der Platten- und Fliesenlegerbranche betrifft auch die KEOB Fliesen GmbH. Unserer Einschätzung zufolge ist das allgemeines Konjunkturrisiko in dem von uns bearbeiteten Branche bisher weniger stark ausgeprägt. Zudem versuchen wir diesem Risiko durch ein extrem hohes Maß an Kundenorientiertheit zu begegnen. Denn ebenso wichtig wie die Leistung selbst, erachten wir die individuelle Betreuung unserer Kunden.

Beschaffungsrisiko

Durch die unsicheren globalen Entwicklungen stellen Lieferengpässe und Preissteigerungen bei Materiallien große Herausforderungen dar. Um eine bestmöglich Versorgung sicherzustellen, erfolgt eine kontinuierliche Beobachtung des Marktes und sorgfältige Auswahl von Lieferanten sowie langfristig ausgerichtete Rahmenvereinbarungen.

Personalrisiken

In unserer Branche herrscht Wettbewerb um hochqualifizierte Fach- und Führungskräfte, welche die von uns gesuchten marktspezifischen Fähigkeiten mitbringen. Um qualifizierte Fachkräfte zu binden, investieren wir ausgesprochen viel Zeit und Geld in interne und externe Schulungen. Zudem unterhalten wir attraktive Vergütungssysteme sowie Mitarbeiterbeteiligungen und bieten vielfältige Möglichkeiten, sich in unseren Geschäftsgebieten fort- und weiter zu entwickeln. Weiters versuchen wir, gute Mitarbeiter selbst auszubilden - einen entsprechenden Stellenwert wird der Lehrlingsausbildung in der KEOB Fliesen GmbH eingeräumt.

Risiken der IT-Systeme

Potenzielle Risiken im Hinblick auf Verfügbarkeit, Zuverlässigkeit und Effizienz der IT-Systeme der KEOB Fliesen GmbH werden durch laufende Anpassungsmaßnahmen begrenzt.

1.4. Bericht über die Forschung und Entwicklung

Derzeit werden keine Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten unterhalten.

1.5. Bericht über die Verwendung von Finanzinstrumenten

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine derivativen Finanzinstrumente eingesetzt.







18.11.2025,.....
Datum, Unterschriften der Geschäftsführer